



Studiengangspezifische Bestimmungen für die Bachelor-Studiengänge Gesang künstlerisch und Gesang künstlerisch-pädagogisch

vom 8.2.2017

Aufgrund von Art. 13 i.V.m. Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 BayHSchG erlässt die Hochschule für Musik Würzburg die folgende Satzung:

Inhaltsverzeichnis

§1 Allgemeines	2
§ 2 Ergänzung zu §§ 6 und 12 ASPO.....	2
§ 3 Ergänzung zu §19 ASPO.....	10
§ 4 Übergangs- und Schlussvorschriften	12
Anlagen	15

§1 Allgemeines

(1) Entsprechend der Regelungen in § 1 Abs. 3 S. 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) der Hochschule für Musik Würzburg werden die Inhalte und Anforderungen der Bachelor-Studiengänge Gesang künstlerisch und Gesang künstlerisch-pädagogisch in den nachfolgenden Studiengangspezifischen Bestimmungen (SsB) näher geregelt. Der Studiengang Gesang künstlerisch wird mit den Profilen Konzertgesang und Operngesang angeboten. Beigefügte Modulpläne sind Bestandteile dieser Satzung.

(2) Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

§ 2 Ergänzung zu §§ 6 und 12 ASPO

Strukturierung, Module, Prüfungsleistungen

(1) ¹In Ergänzung zu §§ 6 Abs. 3-4, 12 Abs. 5 ASPO werden Anzahl und Beschreibung der Module (Studienverlaufsplan) nachfolgend festgelegt. Zur individuellen Schwerpunktsetzung bzw. als Ergänzung zum Kerncurriculum sind in dem Wahlbereich aus den Wahlmodulen Lehr-/Lernangebote im angegebenen Umfang zu belegen, wobei künstlerischer Einzelunterricht im Wahlbereich ausgeschlossen ist. ²Die Studiengänge Gesang werden mit folgenden Modulen angeboten:

a) Gesang künstlerisch

aa) Profil Konzertgesang

- Kerncurriculum

Modul	CP	Lehr- /Lernformen	Prüfungs- semester	Prüfungsform Prüfungsumfang
Künstlerisches Kernfach I (KK I) ¹	56	E, G	4	kpPr. 15 bis 20 Minuten

¹ Im Verlaufe des 2. Fachsemesters findet ein obligatorisches Orientierungsgespräch statt. Es wird vom Kernfachlehrer durchgeführt und dient der Beratung des oder der Studierenden. Es wird bescheinigt.

Künstlerisches Kernfach II (KK II)	51	E, G	8	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Summe	107			
Künstlerische Ergänzung I (KE I) ²	20	E, S, V, Ü	4	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Künstlerische Ergänzung II (KE II) ^{2,3}	8	E, S, V	6	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Summe	28			
Profil Konzertgesang I (KG I)	8	G, V, S	4	mPr. 15 Minuten
Profil Konzertgesang II (KG II)	14	G, V		belegen
Profil Konzertgesang III (KG III)	10	G, V		belegen
Summe	32			
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	6	V, S	2	K. 90 Minuten
Musikbezogene Kontexte II (MK II)	6	S, Ü	4	K. 120 Minuten
Summe	12			
Musikalische Strukturen I (MS I)	9	G, S, Ü	2	mPr. 10 Minuten
Musikalische Strukturen II (MS II)	6	G, S, Ü	4	mPr. 20 Minuten
Musikalische Strukturen III (MS III)	5	G, S, Ü	6	K. 150 Minuten

² Es besteht die Wahl zwischen Klavier und Klavierauszugsspiel mit folgenden möglichen Varianten: Klavierauszugsspiel in KE I, Klavier in KE II oder Klavierauszugsspiel in KE II, Klavier in KE I oder Klavierauszugsspiel in KE I und II, kein Klavier.

³ Die Prüfung findet wahlweise in Klavier oder Klavierauszugsspiel statt.

Summe	20			
Ensemblepraxis I (EP I)	6	G, S	4	kpPr. u.
Ensemblepraxis II (EP II)	10	G, S	8	kpPr. u.
Summe	16			
Professionalisierung (PRF)	5	S, V		belegen
Summe	5			
Fine ⁴ (F)	10		8	kpPr. 40 bis 45 Minuten
Summe	10			
Gesamtsumme	230			

- Wahlbereich

Wahlbereich	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Wahlmodul I (WM I)	5	5-6	belegen
Wahlmodul II (WM II)	5	7	belegen
Summe	10		
Gesamt	10		

bb) Profil Operngesang

⁴ § 13 ASPO.

- Kerncurriculum

Modul	CP	Lehr- /Lernformen	Prüfungs- semester	Prüfungsform Prüfungsumfang
Künstlerisches Kernfach I (KK I) ⁵	54	E, G	4	kpPr. 15 bis 20 Minuten
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	52	E, G	8	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Summe	106			
Künstlerische Ergänzung I (KE I) ⁶	18	E, S, V, Ü, G	4	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Künstlerische Ergänzung II (KE II) ^{6,7}	8	E, S, V	6	kpPr. 10 bis 15 Minuten
Summe	26			
Profil Operngesang I (OG I)	10	G, V, S	4	mPr. 15 Minuten
Profil Operngesang II (OG II)	16	Ü, G, V, PA		belegen
Profil Operngesang III (OG III)	12	Ü, G, V, PA		belegen
Summe	38			
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	6	V, S	2	K. 90 Minuten
Musikbezogene Kontexte II	6	S, Ü	4	K.

⁵ Im Verlaufe des 2. Fachsemesters findet ein obligatorisches Orientierungsgespräch statt. Es wird vom Kernfachlehrer durchgeführt und dient der Beratung des oder der Studierenden. Es wird bescheinigt.

⁶ Es besteht die Wahl zwischen Klavier und Klavierauszugsspiel mit folgenden möglichen Varianten: Klavierauszugsspiel in KE I, Klavier in KE II oder Klavierauszugsspiel in KE II, Klavier in KE I oder Klavierauszugsspiel in KE I und II, kein Klavier.

⁷ Die Prüfung findet wahlweise in Klavier oder Klavierauszugsspiel statt.

(MK II)				120 Minuten
Summe	12			
Musikalische Strukturen I (MS I)	9	G, S, Ü	2	mPr. 10 Minuten
Musikalische Strukturen II (MS II)	6	G, S, Ü	4	mPr. 20 Minuten
Musikalische Strukturen III (MS III)	5	G, S, Ü	6	K. 150 Minuten
Summe	20			
Ensemblepraxis I (EP I)	8	G, S	4	kpPr. u.
Ensemblepraxis II (EP II)	8	G, S	8	kpPr. u.
Summe	16			
Professionalisierung (PRF)	5	S, V		belegen
Summe	5			
Fine ⁸ (F)	10		8	kpPr. 40 bis 45 Minuten
Summe	10			
Gesamtsumme	233			

- Wahlbereich

Wahlbereich	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Wahlmodul I (WM I)	7	5-8	belegen

⁸ § 13 ASPO.

Summe	7	
Gesamt	7	

b) Gesang künstlerisch-pädagogisch

- Kerncurriculum

Modul	CP	Lehr- /Lernformen	Prüfungs- semester	Prüfungsform Prüfungsumfang
Künstlerisches Kernfach I (KK I) ⁹	48	E, G	4	kpPr. 15 bis 20 Minuten
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	49	E, G	8	kpPr. 40 bis 45 Minuten
Summe	97			
Künstlerische Professionalisierung I (KP I)	6	G	4	kpPr. u. 10 bis 15 Minuten
Künstlerische Professionalisierung II (KP II)	17	S, G, V, PA		belegen
Summe	23			
Künstlerische Ergänzung I (KE I)	14	E, S	4	mPr. 15 Minuten
Künstlerische Ergänzung II (KE II) ¹⁰	8	E	8	kpPr. 10 Minuten
Summe	22			
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	6	V, S	2	K. 90 Minuten
Musikbezogene Kontexte II	6	S, Ü	4	K.

⁹ Im Verlaufe des 2. Fachsemesters findet ein obligatorisches Orientierungsgespräch statt. Es wird vom Kernfachlehrer durchgeführt und dient der Beratung des oder der Studierenden. Es wird bescheinigt.

¹⁰ Im 5. und 6. Semester kann zwischen Klavier, Klavierauszugsspiel und UPK gewählt werden.

(MK II)				120 Minuten
Summe	12			
Musikalische Strukturen I (MS I)	8	G, S, Ü	2	mPr. 10 Minuten
Musikalische Strukturen II (MS II)	6	G, S, Ü	4	mPr. 20 Minuten
Musikalische Strukturen III (MS III)	6	G, S, Ü	6	K. 150 Minuten
Summe	20			
Ensemblepraxis I (EP I)	8	G, S	4	kpPr. u.
Ensemblepraxis II (EP II)	6	G, S	8	kpPr. u.
Summe	14			
Musizierpraxis I (MP I)	4	G		belegen
Musizierpraxis II (MP II)	6	G	6	kpPr. 5 bis 10 Minuten
Summe	10			
Professionalisierung (PRF)	5	S, V, P		belegen
Summe	5			
Lehren lernen I (LL I)	6	S, P	2	mPr. 20 Minuten
Lehren lernen II (LL II)	6	S, Ü	4	K. 90 Minuten
Lehren lernen III (LL III)	7	S, Ü	6	Lp. 40 Minuten
Lehren lernen IV (LL IV)	4	S, Ü	8	Lp. 40 Minuten

Summe	23			
Fine (F) ¹¹	10	S	8	Bachelorarbeit
Summe	10			
Gesamtsumme	236			

- Wahlbereich

Wahlbereich	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Wahlmodul I (WM I)	4	6-7	belegen
Summe	4		
Gesamt	4		

c) Gesamtverteilung

Aus dem Kerncurriculum und dem Wahlbereich ergibt sich folgende Verteilung der Gesamtzahl der Credit-Points:

- Gesang künstlerisch

aa) Profil Konzertgesang

	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Kerncurriculum	230	1-8	Siehe unter a)
Wahlbereich	10	5-7	-
Gesamt	240		

¹¹ § 13 ASPO.

bb) Profil Operngesang

	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Kerncurriculum	233	1-8	Siehe unter a)
Wahlbereich	7	5-8	-
Gesamt	240		

- Gesang künstlerisch-pädagogisch

	CP	Fachsemester	Prüfungsleistung
Kerncurriculum	236	1-8	Siehe unter b)
Wahlbereich	4	6-7	-
Gesamt	240		

§ 3 Ergänzung zu §19 ASPO

Bewertung der Prüfungsleistungen

Für die Berechnung der Gesamtnote werden die Modulnoten prozentual wie folgt gewichtet:

a) Kerncurriculum Gesang künstlerisch

aa) Profil Konzertgesang

Modulbezeichnung	Anteil (in %)
Künstlerisches Kernfach I (KKI)	15
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	15
Summe	30
Künstlerische Ergänzung I (KE I)	5
Künstlerische Ergänzung II (KE II)	5
Summe	10
Profil Konzertgesang I (KG I)	5
Summe	5
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	4

Musikbezogene Kontexte II (MK II)	4
Summe	8
Musikalische Strukturen I (MS I)	4
Musikalische Strukturen II (MS II)	4
Musikalische Strukturen III (MS III)	4
Summe	12
Fine (F)	35
Summe	35
Gesamt	100

bb) Profil Operngesang

Modulbezeichnung	Anteil (in %)
Künstlerisches Kernfach I (KKI)	15
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	15
Summe	30
Künstlerische Ergänzung I (KE I)	5
Künstlerische Ergänzung II (KE II)	5
Summe	10
Profil Operngesang I (OG I)	5
Summe	5
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	4
Musikbezogene Kontexte II (MK II)	4
Summe	8
Musikalische Strukturen I (MS I)	4
Musikalische Strukturen II (MS II)	4
Musikalische Strukturen III (MS III)	4
Summe	12
Fine (F)	35
Summe	35
Gesamt	100

b) Kerncurriculum Gesang künstlerisch-pädagogisch

Modulbezeichnung	Anteil (in %)
Künstlerisches Kernfach I (KK I)	6
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	24
Summe	30
Künstlerische Ergänzung I (KE I)	5
Künstlerische Ergänzung II (KE II)	5
Summe	10
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	4

Musikbezogene Kontexte II (MK II)	4
Summe	8
Musikalische Strukturen I (MS I)	4
Musikalische Strukturen II (MS II)	4
Musikalische Strukturen III (MS III)	4
Summe	12
Musizierpraxis II (MP II)	5
Summe	5
Lehren lernen I (LL I)	5
Lehren lernen II (LL II)	5
Lehren lernen III (LL III)	5
Lehren lernen IV (LL IV)	5
Summe	20
Fine (F)	15
Summe	15
Gesamt	100

§ 4 Übergangs- und Schlussvorschriften

(1) ¹Diese Studiengangspezifische Bestimmungen gelten für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2016/2017 ihr Bachelorstudium an der Hochschule für Musik Würzburg im 1. Fachsemester beginnen oder begonnen haben. ²Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musik – Studienfach Gesang (künstlerisch) - vom 20.02.2012 sowie die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musik – Studienfach Gesang (künstlerisch-pädagogisch) - vom 20.02.2012 in der jeweils aktuellen Fassung gelten für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2016/17 begonnen haben, fort; Dies gilt auch für Studierende, die ihr Bachelorstudium zwar erst ab dem Wintersemester 2016/2017 aufnehmen oder aufgenommen haben, aber aufgrund von Anrechnung von Studienzeiten in ein höheres Fachsemester eingestuft werden, und zwar bei Studienbeginn im Wintersemester 2016/2017 in das 3. Fachsemester, bei Studienbeginn im Wintersemester 2017/2018 in das 5. Fachsemester und bei Studienbeginn im Wintersemester 2018/2019 in das 7. Fachsemester.

(2) Diese Studiengangspezifischen Bestimmungen treten mit Wirkung vom 01.09.2016 in Kraft. Die Studiengangspezifischen Bestimmungen für die Bachelor-

Studiengänge Gesang künstlerisch und Gesang künstlerisch-pädagogisch vom 25.7.2016 treten gleichzeitig außer Kraft.

(3) ¹Studierende, die ihren Bachelorstudiengang im Wintersemester 2014/15 im 1. Fachsemester und Studierende, die ihren Bachelorstudiengang im Wintersemester 2015/16 im 1. oder 3. Fachsemester aufgenommen haben und Studierende, die ihren Bachelorstudiengang im Wintersemester 2016/17 im 5. Fachsemester aufnehmen werden, können bis spätestens 15.09.2016 schriftlich erklären, dass diese Studiengangspezifischen Bestimmungen ab dem Wintersemester 2016/17 für sie gelten. ²Diese Erklärung ist unwiderruflich. ³Mit dem Wechsel in diese Studiengangspezifischen Bestimmungen geht zugleich die Anrechnung der nach den bisherigen Fachspezifischen Bestimmungen absolvierten Studienzeiten einher. ⁴Die Rückstufung in ein niedrigeres Fachsemester ist somit ausgeschlossen. ⁵Mit dem Wechsel in diese Studiengangspezifischen Bestimmungen geht zugleich die Anerkennung der nach den bisherigen Fachspezifischen Bestimmungen absolvierten Modulen einher, soweit diese im Wesentlichen den in den Studiengangspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Modulen entsprechen. ⁶Das nochmalige Ablegen der entsprechenden Modulprüfungen oder Teilen davon zur Notenverbesserung ist somit ausgeschlossen. ⁷Sind zum Zeitpunkt des Wechsels Module begonnen, aber noch nicht abgeschlossen, entscheidet der Prüfungsausschuss, ob sie nach den bisherigen Fachspezifischen Bestimmungen oder nach den neuen Studiengangspezifischen Bestimmungen abgeschlossen werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für Musik Würzburg vom 31.1.2017 und der Genehmigung des Präsidenten durch Schreiben vom 7.2.2017, Az.: R-S 262/2017

Würzburg, den 8.2.2017

Prof. Dr. Bernd Clausen

Die Studiengangspezifischen Bestimmungen für die Bachelor-Studiengänge Gesang künstlerisch und Gesang künstlerisch-pädagogisch sind am 8.2.2017 in der Hochschule für Musik Würzburg niedergelegt, die Niederlegung am 9.2.2017 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht worden. Tag der Bekanntmachung ist daher der 9.2.2017.

Würzburg, den 9.2.2017

Prof. Dr. Bernd Clausen

Anlagen

Anlage 1: Modulplan Gesang künstlerisch, Profil Konzertgesang

Bachelor-Studiengang Gesang künstlerisch, Profil Konzertgesang



Kerncurriculum

Modul	Lehr-/Lerninhalt	Lehrform	Zeit (Min)	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester	
				CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P
Künstlerisches Kernfach (KK)	Gesang	E	90	11	13	OG	11	13	kpPr 20	10	10	12	11	kpPr 15					
	Klassenstunde, Vorsingtraining	G	60	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1					
	Korrepetition	E	60	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1					
Künstlerische Ergänzung (KE)	Stimmkunde, Stimmphysiologie	S V	90				1	1		1	1								
	Sprecherziehung	E	30				1	1		1	1								
	Atem- und Körperarbeit	Ü	30	1	1														
	Szenische Darstellung	Ü	60	1	1	1	1	1	kpPr 15										
	Literaturkunde	V	90	1	1														
	Klavier / Klavierauszugsspiel	E	30	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	kpPr 15				
Profil Konzertgesang (KG)	Lied	G	n.V.				1	1		1	1	1	1						
	Oratoriumensemble	G	120				1	1		1	1	1	1						
	Phonetik	G	60				*	*		2	*								
	Historische Aufführungspraxis	V	90							2	2			*	*				
	Interpretation zeitgenössischer Musik	V	90							2	2			2	2				
	Italienisch	S	90	1	1	1	1	1	mPr 15										
Musikbezogene Kontexte (MK)	Systematische Musikwissenschaft	V S	90	2				2	*										
	Historische Musikwissenschaft	V S	90	2	2	K 90		*	*										
	Formengeschichte, Analyse	S Ü	90					2	2	K 120									
Musikalische Strukturen (MS)	Tonsatz	G S	90	2	1		1	1		1	2	2	K 150						
	Tonsatz praktisch	Ü	45	1	1	mPr 10													
	Gehörbildung, Prima Vista	Ü	90	2	2	mPr 20	2	2	mPr 20	1	1								
Ensemblepraxis (EP)	Hochschulchor/Kammerchor/Projektchor/Projekt	G	120	*	*	2	2	2	kpPr (u)	2	2	2	2	2	2	2	2	kpPr (u)	
	Neue Musik/Alte Musik/Populäre Musik	G S	90	*	*	2	*	*	*	*	*	*	*	2	*	*	*	*	
Professionalisierung (PRF)	Berufskunde, Programmgestaltung	S	90	1*	1*		*	*		*	*	*	*	1	1				
	Musikphysiologie/-gesundheit	V	90	1	*		*	*		*	*	*	*	*	*				
	Musikphysiologische Praxis	S	90		1		*	*		*	*	*	*	*	*				
	Pädagogische Orientierung	S	90	1															
Fine (F)	Bachelor-Projekt															*	10	kpPr 45	
Summe pro Semester				30	30		30	30		28	27		25	30					
Summe Kerncurriculum																		230	
Wahlbereich																			
Modul	Lehr-/Lerninhalt			1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester								
				CP	CP	CP	CP	CP	CP	CP	CP								
Wahlmodul (WM)	Ad hoc																		
	Studium Generale																		
Summe pro Semester				0	0	0	0	2	3	5	0								
Summe Wahlbereich																			
Gesamtumfang																			
																			10
																			240

* = zeitlich flexibel belegbar
 Modul PRF: Die Lehr-/Lerninhalte Berufskunde, Programmgestaltung werden i.d.R. als Blockveranstaltung angeboten
 KE II: Die Prüfung findet wahlweise in Klavier oder Klavierauszugsspiel statt.

Anlage 2: Modulplan Gesang künstlerisch, Profil Operngesang

Bachelor-Studiengang Gesang künstlerisch, Profil Operngesang



Kerncurriculum

Modul	Lehr-/Lerninhalt	Lehrform	Zeit (Min)	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester	
				CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P
Künstlerisches Kernfach (KK)	Gesang	E	90	12	12	OG	11	11	kpPr 20	10	10	12	12	kpPr 15					
	Klassenstunde, Vorsingtraing	G	60	1	1		1	1		1	1	1	1						
	Korrepetition	E	60	1	1		1	1		1	1	1	1						
Künstlerische Ergänzung (KE)	Stimmkunde, Stimmphysiologie	S V	90				1	1		1	1								
	Sprecherziehung	E	30				1	1		1	1								
	Atem- und Körperarbeit	Ü	30	1	1														
	Szenische Darstellung	Ü	60				1	1	kpPr 15										
	Literaturkunde	G	90	1	1														
	Klavier / Klavierauszugsspiel	E	30	2	2		2	2		2	2		kpPr 15						
Profil Operngesang (OG)	Bewegungserziehung	Ü	60				1	1		1	1								
	Szenische Darstellung	Ü	60							2	2			2	2				
	opernbezogenes Projekt	PA	n.V.							1	1			1	1				
	Opernensemble	G	120				1	1		1	1			1	1				
	Phonetik	G	60				*	*		2	*			2	*				
	Italienisch	S	90	1	1		1	1	mPr 15										
	Historische Aufführungspraxis	V	90				*	2		2	*			2	*				
	Interpretation zeitgeössischer Musik	V	90				*	*		*	2			2	*				
Musikbezogene Kontexte (MK)	Systematische Musikwissenschaft	V S	90	2	2	K 90	2	*											
	Historische Musikwissenschaft	V S	90	2	2		*	*											
	Formengeschichte, Analyse	S Ü	90				2	2	K 120										
Musikalische Strukturen (MS)	Tonsatz	G S	90	2	1		1	1		1	2	K 150							
	Tonsatz praktisch	Ü	45	1	1	mPr 10													
	Gehörbildung, Prima Vista	Ü	90	2	2		2	2	mPr 20	1	1								
Ensemblepraxis (EP)	Hochschulchor/Kammerchor/Projektchor/Projekt	G	120	*	2		2	2	kpPr (u)	2	2		2	*	kpPr (u)				
	Neue Musik/Alte Musik/Populäre Musik	G S	90	*	2		*	*		*	*		2	*					
Professionalisierung (PRF)	Berufskunde, Programmgestaltung	S	90	1*	1*		*	*		*	*		1	1					
	Musikphysiologie/-gesundheit	V	90	1	*		*	*		*	*		*	*					
	Musikphysiologische Praxis	S	90		1		*	*		*	*		*	*					
	Pädagogische Orientierung	S	90	1															
Fine (F)																			
	Summe pro Semester			30	30	30	30	29	28	27	29								
	Summe Kerncurriculum																	233	

Wahlbereich

Modul	Lehr-/Lerninhalt	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		
		CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P			
Wahlmodul (WM)	Ad hoc																	
	Studium Generale																	
	Summe Wahlbereich	0	0	0	0	0	0	1	2	3	1						7	
	Gesamtumfang																	240

* = zeitlich flexibel belegbar
 Modul PRF: Die Lehr- / Lerninhalte Berufskunde, Programmgestaltung werden i.d.R. als Blockveranstaltung angeboten.
 Modul KE II: Die Prüfung findet wahlweise in Klavier oder Klavierauszugsspiel statt.

Anlage 3: Modulplan Gesang künstlerisch-pädagogisch



Bachelor-Studiengang Gesang künstlerisch-pädagogisch		Kerncurriculum		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester																																																											
Modul	Lehr-/Lerninhalt	Lehrform	Zeit (Min)	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P																																																										
				<table border="1"> <tr> <td rowspan="3">Künstlerisches Kernfach (KK)</td> <td>Gesang</td> <td>E</td> <td>90</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>OG</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>kpPr 20</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>11</td> <td>kpPr 45</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Klassenstunde, Vorkingstraining</td> <td>G</td> <td>60</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Korrepetition</td> <td>E</td> <td>30</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> </table>																				Künstlerisches Kernfach (KK)	Gesang	E	90	10	10	OG	10	10	kpPr 20	10	10	10	10	10	10	11	kpPr 45			Klassenstunde, Vorkingstraining	G	60	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	Korrepetition	E	30	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Künstlerisches Kernfach (KK)	Gesang	E	90	10	10	OG	10	10	kpPr 20	10	10	10	10	10	10	11	kpPr 45																																																												
	Klassenstunde, Vorkingstraining	G	60	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1																																																										
	Korrepetition	E	30	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1																																																										
Künstlerische Professionalisierung (KP)	Stimmkunde, Stimmphysiologie	S	60									1	1																																																																
	Atm- und Körperarbeit	G	30	1	1																																																																								
	Sprecherziehung	G	30	1	1	*	*					1	1																																																																
	Bewegungserziehung	G	30									1	*	1	1	*																																																													
	Lied	G	n.V.									*	1	1	1	1																																																													
	Historische Aufführungspraxis	V	90									*	*	2	*																																																														
	Interpretation zeitgenössischer Musik	V	90									2	*	*	*	*																																																													
	Opernensemble, Oratorienensemble	G	120					*	*			*	*	*	1	1																																																													
	Opernbezogenes Projekt	PA	n.V.									1	*	*	*	1																																																													
	Szenische Darstellung	G	60			1	1	kpPr 15 (u)																																																																					
Künstlerische Ergänzung (KE)	Literaturkunde	S	90	1	1																																																																								
	Klavier/Klaviersatzspiel	E	30	2	2	2	2	2	2			2	2	2	2	2	2	2	kpPr 10																																																										
	UPK	E	30																																																																										
	Italienisch	S	90	1	1	1	1	1	1	mPr 15																																																																			
Musikbezogene Kontexte (MK)	Systematische Musikwissenschaft	V S	90	2	2	K 90	2	*	*																																																																				
	Historische Musikwissenschaft	V S	90	2	2	*	*	*	*																																																																				
	Formengeschichte, Analyse	S U	90			2	2	K 120																																																																					
Musikalische Strukturen (MS)	Tonsatz	G S	90	1	1	1	1	1	1	2	2	K 150																																																																	
	Tonsatz praktisch	U	45	1	1	mPr 10																																																																							
	Gehörbildung, Prima Vista	U	90	2	2	2	2	mPr 20	1	1																																																																			
Ensemblepraxis (EP)	Hochschulchor/Kammerchor/Projektchor/Projekt/Op. pa Ensemble	G	120	*	2	2	2	2	kpPr (u)	*	2	2	2	2	*	kpPr (u)																																																													
	Neue Musik/Alte Musik/Populäre Musik	G S	90	*	*	*	2	*	*	*	*	2	*	*	2	*																																																													
Musikerpraxis (MP)	Ensembleleitung (vokal, instrumental)	G	60			1	1	1	2																																																																				
	Arrangement und Realisation	G	60			1	1	1	2	kpPr 15																																																																			
Professionalisierung (PRF)	Berufkunde	S	n.V.	*	1*	*	*	*	*	*	*	*	1	*																																																															
	Berufpraktikum	P	n.V.	*	1*	*	*	*	*	*	*	*	1	*																																																															
	Seminar zum Berufspraktikum	S	90	*	1*	*	*	*	*	*	*	*	1	*																																																															
	Musikphysiologie/-gesundheit	V	90	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*																																																										
	Musikphysiologische Praxis	S	90	*	1	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*																																																										
Lehren lernen (LL)	Pädagogische Basis	S	90	2	1	mPr 20																																																																							
	Wissenschaftliches Arbeiten für Pädagogen	S	90	1	*																																																																								
	Orientierungspraktikum	P	n.V.	1																																																																									
	Seminar zum Orientierungspraktikum	S	90	1																																																																									
	Musikpädagogik	S	90			2	1	K 90																																																																					
	Fachdidaktik	S	45							1	1	1	1	1	1	1	1	1	1																																																										
	Unterrichtspraxis	U	45							1	1	Lp 40	1	1	1	Lp 40	1	1																																																											
	Grundlagen EMP	S	90			1	*																																																																						
	Grundlagen des Gruppenunterrichts	S	90							1	*																																																																		
	Modellklasse EMP	U	90			*	2					1	*																																																																
Modellklasse Gruppenunterricht	U	90									2	*																																																																	
Finis (F)	Bachelor-Arbeit																																																																												
	Wissenschaftliches Arbeiten für Pädagogen II	S	n.V.																																																																										
Summe pro Semester				30	30	30	30	30	30	28	28	30																																																																	
Summe Kerncurriculum																				236																																																									
Wahlbereich																																																																													
Wahlmodul (WM)	Modul		Lehr-/Lerninhalt		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester																																																										
					CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P	CP	P																																																									
		Ad hoc																																																																											
		Studium Generale																																																																											
Summe pro Semester				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0																																																									
Summe Wahlbereich																																																																													
Gesamtsumme																				240																																																									

*zeitlich flexibel belegbar
 Modul KE I: Vom 4. bis 5. Semester kann zwischen Klavier, Klaviersatzspiel und UPK gewählt werden.
 Modul PRF und Modul Finis: Die Lehr-/Lerninhalte Berufskunde sowie wissenschaftl. Arbeiten II werden i.d.R. als Blockveranstaltung angeboten.

Anlage 4: Legende

Diese Legende dient der Erklärung der verwendeten Begriffe, die sich in der Regel aus der ASPO (§§ 9 Abs. 1 und 12 Abs. 6 ASPO) ergeben.

a)

E	Einzelunterricht
Ex	Exkursionen
G	Gruppenarbeit
H.	Hausarbeit
K.	Klausur
Ko	Kolloquium
kpPr.	künstlerisch praktische Prüfung
kpPr. u.	künstlerisch praktische Prüfung – unbenotet
mPr.	mündliche Prüfung
Lp.	Lehrprobe
OG	Orientierungsgespräch
P	Praktikum
PA	Projektarbeit
Pf.	Portfolio
Pp.	Projektpräsentation
S	Seminar
T	Tutorium
Ü	Übung
V	Vorlesung

b)

In der Spalte Lehr-/Lerninhalte der Modulpläne bedeutet ein Schrägstrich („/“): „oder“.

Die Prüfungsdauer ist im Modulplan vereinfacht dargestellt. Maßgebend sind die Angaben in der Spalte „Prüfungsform, Prüfungsumfang“ in der Tabelle des § 2.

* im Modulplan bedeutet: flexibel belegbar